

Wie kurzfristig akzeptiert ihr Gesprächstermine

Beitrag von „strubbelususe“ vom 26. November 2013 06:06

Eine Kollegin würde für mich schon einmal gar keine Termine annehmen oder absprechen, sondern die Eltern unmittelbar an mich zwecks Terminabsprache verweisen.

In der Regel nutze ich meine Sprechstunde, die ich einmal wöchentlich (als Lehrerin) anbiete und das funktioniert gut, auch kurzfristig.

Als Schulleiterin muss ich durchaus recht oft kurzfristige Termine annehmen, das mache ich von MEINEM Terminkalender und Zeitfenster abhängig.

Vieles möchte ich selber zeitnah klären und nicht auf die lange Bank schieben, anderes muss durchaus warten.

Die Prioritäten setze ich in diesen Fällen selber.

Im beschriebenen Fall würde ich schauen, wann ich den Eltern den nächstmöglichen Termin anbieten kann und diesen dann kommunizieren.

Liebe Grüße
strubbelususe